

Online-Test

Beschaffung

- Nur für registrierte Teilnehmer -

BS 01.

Ein Großhändler gibt eine Kundenbestellung an den Lieferer weiter, der die Ware direkt an den Kunden liefert. Wie nennt man eine solche Abwicklung ?

- a) Leasing
- b) Factoring
- c) Konsignation
- d) Kommission
- e) Streckengeschäft

BS 02.

Ein Großhändler bestellt auf Grund einer Anzeige in der Fachzeitschrift "Der Textilmarkt" schriftlich. Die Anzeige war sehr ausführlich und enthielt Angaben über Preis, Lieferzeit, Qualität usw.

Was liegt bei dieser Bestellung rechtlich vor ?

- a) Ein Antrag zum Abschluss eines Vertrages
- b) Eine Angebotsannahme
- c) Eine Vertragsannahme
- d) Eine spezielle Anfrage
- e) Eine allgemeine Anfrage

BS 03.

Wann muss spätestens der Widerruf einer Bestellung beim Lieferer eintreffen ?

- a) Vor dem Eintreffen der Ware
- b) Vor Eingang der Bestellung
- c) Gleichzeitig mit der Bestellung
- d) Vor dem Versand der Ware
- e) Innerhalb einer Woche nach der Bestellung

BS 04.

Im Kaufvertrag steht : "Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Verkäufers." Welche Aussage ist richtig ?

- a) Es handelt sich um einen einfachen Eigentumsvorbehalt
- b) Es handelt sich um einen erweiterten Eigentumsvorbehalt
- c) Es handelt sich um einen verlängerten Eigentumsvorbehalt
- d) Der Verkäufer bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Besitzer der Ware
- e) Es handelt sich um ein Rückkaufsrecht des Verkäufers

BS 05.

In den Lieferungs- und Zahlungsbedingungen ist folgender Satz enthalten : "Unsere Lieferung bleibt bis zur Bezahlung unser sämtlichen Forderungen unser Eigentum". Um welche Lieferungsbedingung handelt es sich ?

- a) Erweiterter Eigentumsvorbehalt
- b) Einfacher Eigentumsvorbehalt
- c) Abtretung von Forderungen
- d) Factoring
- e) Verlängerter Eigentumsvorbehalt

BS 06.

Was ist zu tun, wenn die auf dem Lieferschein angegebene Stückzahl größer als die tatsächlich gelieferte Stückzahl ist ?

- a) Angelieferte Ware unverzüglich zurückschicken
- b) Dem Lieferer unverzüglich eine Mahnung schicken mit einer Nachfristsetzung zur Nacherfüllung
- c) Rechnung unter Berücksichtigung der Fehlmenge und Ausnutzung von Skonto zur Zahlung anweisen
- d) Einen Deckungskauf vornehmen
- e) Schadensersatzansprüche gegenüber dem Lieferer geltend machen

BS 07.

Wann ist nach den gesetzlichen Bestimmungen ein versteckter Mangel beim zweiseitigen Handelskauf zu rügen ?

- a) Unverzüglich nach Eingangsprüfung
- b) Unverzüglich nach Entdeckung innerhalb von 6 Monaten
- c) Unverzüglich nach Entdeckung innerhalb von 2 Jahren
- d) Unverzüglich nach Entdeckung innerhalb von 4 Jahren
- e) Unverzüglich nach Entdeckung innerhalb von 30 Jahren

BS 08.

In welchem Fall liegt ein Qualitätsmangel vor ?

- a) Der Verkäufer liefert falsche Ware
- b) Der Verkäufer liefert Ware ohne die zugesicherten Eigenschaften
- c) Der Verkäufer liefert zu viel Ware
- d) Der Verkäufer liefert Ware mit unbedeutenden Fehlern
- e) Der Verkäufer liefert Ware in einer nicht bestellten Güteklasse

BS 09.

Bei welcher Mängelbeschreibung handelt es sich um einen "Mangel in der Güte" ?

- a) Eine Großhandels GmbH hat 200 Autoradios bestellt, geliefert wurden nur 150 Stück
- b) Eine Großhandels GmbH hat 200 Autoradios bestellt, geliefert wurden 200 CD-Player
- c) Eine Großhandels GmbH hat wasserdichte Surfbrett-Dachträgerbezüge bestellt, geliefert wurden Bezüge, die auf Grund eines falschen Materials wasserdurchlässig sind
- d) Eine Großhandels GmbH hat 200 Autoradios der Marke "Flott" bestellt. Geliefert wurde die Marke "Konservativ"
- e) Eine Großhandels GmbH hat 200 rote Sitzbezüge bestellt. Geliefert wurden blaue Sitzbezüge

BS 10.

Hat ein Reifengroßhändler das Recht, Umtausch zu fordern, wenn statt der bestellten LKW-Reifen am 10.06. PKW-Reifen geliefert wurden, die Sendung aber erst am 05.08. bemängelt wurde ?

- a) Ja, ihm wurde falsche Ware geliefert
- b) Ja, es handelt sich um Gattungsware
- c) Ja, die gesetzliche Reklamationsfrist beträgt bei offenen Mängeln 6 Monate
- d) Ja, denn es liegt ein versteckter Mangel vor
- e) Nein, denn die Beanstandung erfolgte zu spät
- f) Nein, der Reifen-Großhändler kann nur Schadensersatz fordern

BS 11.

Wer hat bei einem Selbsthilfeverkauf Anspruch auf einen eventuellen Mehrerlös ?

- a) Der Gerichtsvollzieher, der die Versteigerung durchgeführt hat
- b) Der Lagerhalter, bei dem die Ware hinterlegt wurde
- c) Käufer und Verkäufer müssen sich den Mehrerlös teilen
- d) Der Verkäufer
- e) Der Käufer

BS 12.

Wie lange ist die gesetzliche Gewährleistungsfrist beim einseitigen Handelskauf (Verbrauchsgüterkauf) ?

- a) Eine Gewährleistungsfrist wird immer vertraglich geregelt
- b) Ein Jahr von der Ablieferung an
- c) 24 Monate von der Ablieferung an
- d) Drei Monate von der Ablieferung an
- e) Es gibt keine Gewährleistungsfrist im BGB